

Keine Angst vor der ambulanten Venenoperation

Information für unsere Patienten

Sie brauchen zu dem geplanten Eingriff nicht nüchtern erscheinen – können also zuvor essen und trinken, ganz nach Belieben. Auch können sie in der Regel nach der Operation Ihrem normalen Tagesablauf ungestört weiter nachgehen. Bitte enthaaren Sie die zu operierende Seite am Tag der Operation. Anschließend nicht eincremen!

Die Operation an Ihrem Bein wird in lokaler, d.h. örtlicher Betäubung durchgeführt. Die Entfernung (Exhairese) der erkrankten venösen Seitenäste und Verbindungsvenen (Insuffiziente Perforansvenen) erfolgt über kleinste, fast punktförmige Hauteröffnungen (sog. Mikroinzisionen). Die Herausnahme der klappeninsuffizienten Gefäße wird mit einem chirurgischen Spezialinstrumentarium vorgenommen. Bei Bedarf wird zusätzlich verödet (Sklerosierung). Mögliche aber sehr seltene Komplikationen sind Nachblutung, Infekt, Nervenirritation und Thrombose. Der Verschluss der Haut geschieht mittels Klammerpflaster (Proxi-Strip, Fa. Ethicon). Abschließend wird das Bein mit einem hypoallergischen, hautschonenden Klebverband für ca. 10 Tage bandagiert (komprimiert).

Bitte bringen Sie Ihren Kompressionsstrumpf (falls vorhanden) zum Operationstermin mit. Spazieren gehen oder Radfahren ist nach dem kleinen chirurgischen Eingriff bedenkenlos möglich. Auch dürfen Sie täglich, wenn Sie wollen, duschen. Der Wasser abstoßende Verband sowie die kleinen Wunden nehmen dadurch keinen Schaden.

Dr. med. Peter G. Friedl | Dr. med. Eberhard M. Rappold | Dr. med. Claudia Jäger

Telefon +49 (0) 6221-983-340
Telefax +49 (0) 6221-983-359

Zentrale | Auskunft

Telefon +49 (0) 6221-983-0

Sprechzeiten

Montag bis Donnerstag
9-12 Uhr und 15-18 Uhr
Freitag 8-13 Uhr

Privat- und Kassenpraxis

Bestellpraxis

Internet

www.atos-venus.de
www.atos.de

E-Mail

peter.friedl@atos.de
eberhard.rappold@atos.de
claudia.jaeger@atos.de

Bankverbindung

BW Bank Heidelberg
BLZ 60050101
Konto-Nr. 7421507635

zertifizierte Praxis

